Hilfe für Patienten jeden Alters-
Systematisch und individuell

Gesundheit ist nach der Vorstellung der „Professional Applied Kinesiology“ (PAK) abhängig von einem Gleichgewicht von

- Struktur (Skelett, Bewegungsapparat)
- Stoffwechsel (Biochemie)
- Psyche (dies symbolisiert das Modell „Dreieck der Gesundheit“ in Abb.1)

Während einer PAK-Diagnose erkundet Ihr Therapeut oder Ihre Therapeutin Ihren Gesundheitszustand anhand verschiedener Tests, insbesondere des Muskel-Tests. So werden Störungen des Bewegungssystems, des Stoffwechsels und der Psyche erkannt - und wie diese einander bedingen.

Die beste Therapie speziell für Sie
Die für Sie ermittelte individuelle Therapie integriert verschiedene Methoden. Im Zusammenklang wird diese Kombination auch komplexen Krankheitsbildern bestens gerecht. Eine Übersicht der Methoden sehen Sie in Abbildung 1.

Abb. 1: Das „Dreieck der Gesundheit“ und Methoden der PAK

Informationen und Therapeutenadressen

Deutsche Ärztegesellschaft für Applied Kinesiology (DÄGAK)
Email: DAEGAKPAKinD@aol.com
Internet: www.DAEGAK.de
Tel.: +49 (0)89-1595951
Fax: +49 (0)89-1596161

International College of Applied Kinesiology-Österreich (ICAK-A)
Email: office@icak-a.at
Internet: www.ICAK-A.at
Tel.: +43 (0)4262-29098
Fax: +43 (0)4262-29107

Schweizerische Gesellschaft für Applied Kinesiology (ICAK-CH)
Email: info@professional-applied-kinesiology.ch
Internet: www.professional-applied-kinesiology.ch
Tel.: +41 (0)32-6221818
Fax: +41 (0)32-6224548

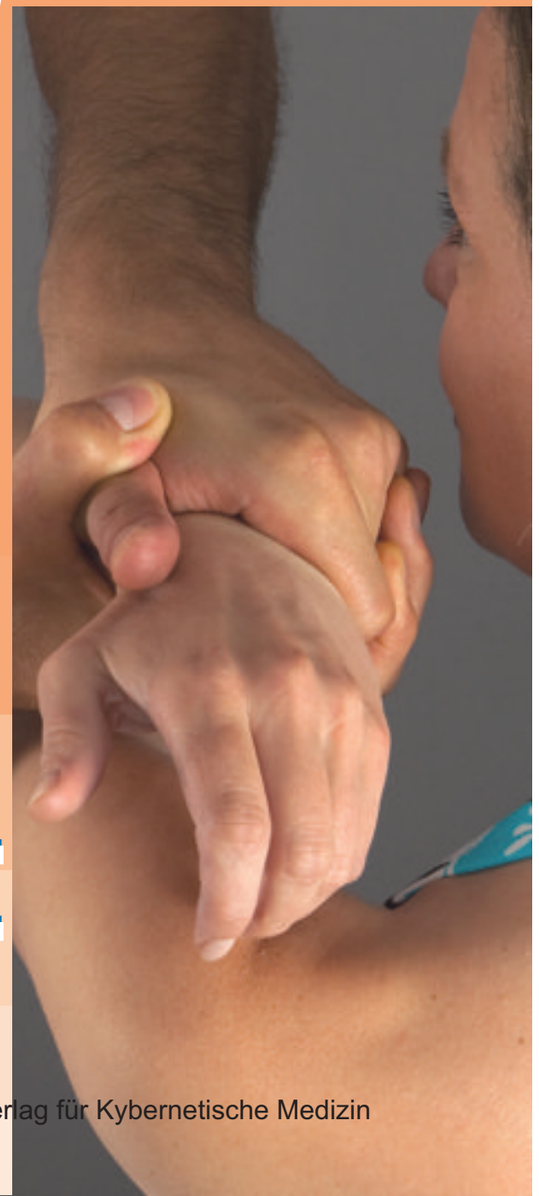
Autoren: Dr. H. Garten, Dr. W. Klöpfer, Dr. G. Weiss

Diese Broschüre wurde Ihnen überreicht von (Praxisstempel):

© VKM 2013; alle Rechte vorbehalten.

Applied Kinesiology

Mehr erkennen - besser therapieren



VKM-Verlag für Kybernetische Medizin

Professional Applied Kinesiology: Klassische Diagnostik - ganzheitlich ergänzt

Die klassische schulmedizinische Diagnostik ist leistungsstark. Der Patient wird befragt, körperlich untersucht, Laborwerte werden ermittelt und bei Bedarf wird zudem ein technisches Diagnoseverfahren (Röntgen, CT, Magnetresonanz, etc.) angewandt.
Doch:

- Auf diese Weise lassen sich insbesondere bereits offenkundige Krankheiten erkennen.
- Ca. 70% aller Gesundheitsstörungen, die Patienten zum Arzt führen, haben das Stadium einer solch offenkundigen Störung noch nicht erreicht.
- Es handelt sich vielmehr um Vorstufen von Kranheiten und Funktionsstörungen, die mit schulmedizinischen Verfahren häufig nicht erkannt werden können. Insbesondere jedoch kann häufig ihre Ursache mit diesen Mitteln nicht geklärt werden.

Längst bewährt

Professional Applied Kinesiology (PAK) füllt diese Lücke bestens aus. Sie nutzt das volle Spektrum der Schulmedizin und verbindet dies mit der ganzheitlichen Medizin – so wird der diagnostische und therapeutische Blickwinkel erheblich erweitert.
Der Arzt Dr. George Goodheart hat in den 1960er Jahren den Anstoß für PAK gegeben. Gemeinsam mit anderen Ärztinnen und Ärzten wurde und wird das System erweitert. Ausschließlich Therapeuten mit einem medizinischen Abschlussexamen wenden PAK an.
Dies ist ein bedeutendes Unterscheidungsmerkmal gegenüber anderen, meist von Laien ausgeübten kinesiologischen Ansätzen. Die PAK-Ausbildung wird vom International College of Applied Kinesiology (ICAK) und seinen nationalen Partnergesellschaften geregelt. ICAK bestellt die Lehrer und regelt sowie überwacht Prüfungen und die kontinuierliche Weiterbildung.

So funktionieren Diagnosestellung und Therapie-Ermittlung

Ihr Körper: ein hochsensibles System. Ihr Nervensystem beeinflusst Ihre Organe, die wirken wiederum auf Ihre Muskulatur ein. Dieses Zusammenspiel nutzt die PAK-Diagnose:
Ihr Therapeut testet aus, wie stark die Reaktionen der Muskeln sind, die vermutlich in Zusammenhang stehen mit der von Ihnen benannten gesundheitlichen Störung. Die weitere Diagnose erfolgt anhand eines Test-Reizes (dem sogenannten „Challenge“):

- mechanisch (z.B. durch einen Impuls auf einen Wirbel)
- chemisch (z.B. durch ein Medikament oder unverträgliches Nahrungsmittel)
- emotional (z.B. durch eine Visualisierung eines Problems).

Verändert sich die Stärke der Muskelreaktion, zeigt sich der Einfluss dieses Reizes auf Ihren Organismus. So kreist Ihr Therapeut die Störung und deren Herkunft ein und erkennt die für Sie zielführende Therapie. Einige Beispiele:

Abb. 2: Nahrungsmitteltest mit Original-Nahrungsmitteln, die der Patient im Mund hat, während ein sogenannter Indikatormuskel (hier der gerade Oberschenkelmuskel) getestet wird.

Chemischer Test-Reiz bei Nahrungsmittel-Unverträglichkeit

Der gerade Oberschenkelmuskel ist funktionell dem Dünndarm zugeordnet.

- Zunächst wird geprüft, ob Ihr Muskel eine normale neurologische Funktion aufweist.
- Dann nehmen Sie beispielsweise Milch in den Mund und Ihr Muskel wird erneut getestet.
- Vertragen Sie die Milch, ändert sich Ihre Muskel-Testreaktion nicht: Der Challenge ist negativ.
- Vertragen Sie die Milch nicht, reagiert Ihr Muskel abnormal, z.B. mit einer Schwächung: Der Challenge ist positiv.

Medikamententest

Welches Arzneimittel hilft bei Ihrer Bronchitis? Dafür wird der Deltamuskel an Ihrer Schulter getestet. Er ist der Lunge funktionell zugeordnet.

- Sie nehmen das zu testende Medikament in den Mund.
- Ist das Heilmittel für Sie wirksam und verträglich, wird der Muskel „momentan stark“ und reagiert normal.
- Diese Veränderung hält nur solange an, wie die Substanz im Mund verbleibt.
- Dauerhaft verbessert sich Ihr Befinden erst bei ausreichend langer Einnahme.

Abb. 3: Mechanischer Testreiz (Challenge) und Therapielokalisation einer Beckenverwringung mit PAK: So wird die Korrekturposition der Keile bestimmt.

Mechanischer Test-Reiz bei gestörtem Bewegungssystem

Eine Domäne der PAK ist die „Manuelle Medizin“ (Chirotherapie und Osteopathie). Ist Ihr Bewegungssystem gestört, dient für die Diagnose der mechanische Test-Reiz.

- Bei einem Beckenschiefstand sind die beckenstabilisierenden Muskeln häufig schwach.
- Die Muskeln werden „momentan stark“, wenn Sie liegend mit speziellen Keilen so positioniert werden, dass Ihre Beckenverwringung korrigiert ist.
- Die Korrektur erfolgt dann in dieser Position und in dieser Richtung.

Kiefer und Zähne

In der Kieferorthopädie und Zahnmedizin stärkt eine richtig angepasste Aufbissschiene vorher schwache Muskeln. Auch hier dient der Diagnose der mechanische Test-Reiz.

Herd-Test im Zahnbereich

- Für diesen Test wird ein normal reagierender, starker sogenannter Indikatormuskel gesucht.
- Dann berühren Sie den verdächtigen Zahn mit dem Finger und der Indikatormuskel wird erneut getestet.
- Liegt eine Störung des berührten Zahnes vor, so wird der vorher normal reagierende Muskel nun abnormal reagieren. Die Ursache der Störung wird dann mittels spezifischem Test-Reiz bestimmt.

Abb. 4: Therapielokalisation eines Parodontoseherdes und Medikamententest in der Zahnmedizin

Die Indikationen der Professional Applied Kinesiology

Allgemeinmedizin

- Diagnostik und Therapie von Fehlbesiedelungen des Darmes (Bakterien, Pilze, Parasiten)
- Testung von Nährstoff-Mangelzuständen
- Medikamententestung
- Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Allergien
- Testung und Behandlung von Belastung mit Schwermetallen, Pestiziden u.a. Schadstoffen
- Entzündliche Erkrankungen wie Rheuma
- Hormonelle Regulationsstörungen
- Hauterkrankungen

Orthopädie, Neurologie

- Wirbelsäulen-Syndrome, Bandscheibenleiden
- Gelenk- und Muskelprobleme, Sportverletzungen
- Skoliose
- Aufdecken und Therapie alter Verletzungsfolgen (Schmerzen, emtionale Belastungen)
- Kopfschmerzen, Migräne
- Aufmerksamkeitsdefizit- und Hyperaktivitätssyndrome, Legasthenie, Dyskalkulie

Gynäkologie, Urologie

- hormonelle Störungen
- Menstruationsstörungen
- Prämenstruelles Syndrom
- Inkontinenz
- Prostatabeschwerden

Zahnmedizin, Kieferorthopädie

- Optimale Anpassung kieferorthopädischer Apparaturen (Bionator, Aufbissschienen, u.a.):
  - bei Schmerzsyndromen, die durch Fehlbiss entstehen (Kopf- und Wirbelsäulenschmerzen
  - bei Lern- und Konzentrationsstörungen
  - bei Fehlbiss von ästhetischer Bedeutung
- Herd- und Störfelddiagnostik, speziell bei unauffälligem Röntgenbefund
- Testung von Zahnersatzmaterialien